

## [Die ukrainischen Streitkräfte haben erklärt, warum russische Bomben auf die Russen selbst fallen](#)

**08.05.2024**

Ilya Yevlash nannte mögliche Gründe: technische Fehlfunktionen, Nachlässigkeit der Piloten und des Bodenpersonals.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ilya Yevlash nannte mögliche Gründe: technische Fehlfunktionen, Nachlässigkeit der Piloten und des Bodenpersonals.

Die russische Luftfahrt wirft regelmäßig Bomben auf die Köpfe der Russen selbst ab. Der Grund dafür liegt in technischen Fehlern und Nachlässigkeit der Piloten und des Bodenpersonals. Das sagte der Sprecher der Luftwaffe der ukrainischen Streitkräfte, Ilja Jewlasch, in einer Sendung des TV-Marathon.

„Dies kann aus einer Reihe von Gründen geschehen. Direkt sein kann und der menschliche Faktor, und der Fehler des Piloten. Oder zum Beispiel der Fehler des Wartungspersonals, das diese Bombe direkt angebracht hat“, erklärte der Beamte.

Ihm zufolge sind solche Fälle auf einige Defekte und Pannen direkt im Flugzeug selbst aufgrund der Abnutzung der Platine zurückzuführen.

„Es kann auch direkt beim Anflug auf den Aufprall passieren. Wenn das Flugzeug beschleunigt und dieses CAB abwirft, kann es sich an einem bestimmten Punkt lösen“, fügt Jewlasch hinzu.

Fälle, in denen russische Flugzeuge Bomben auf russischem Territorium abwerfen, kommen regelmäßig vor und sind keine Einzelfälle, aber „die Russen haben diesen Weg selbst gewählt“, fasst Ilya Yevlash zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.